



Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Schöffen

Für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 findet im Jahr 2023 wieder die Wahl der Schöffen statt. Die Stadt Oberasbach hat eine Vorschlagsliste für Schöffen aufzustellen. Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen.

Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt und kann nur von Deutschen versehen werden. Folgende Personen sollen nicht berufen werden:

1. die bis zum Beginn der Amtsperiode (01.01.2024) das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet oder das 70. Lebensjahr bereits vollendet haben werden,
2. die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Stadt Oberasbach wohnen,
3. die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind,
4. die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind.
5. die in Vermögensverfall geraten sind.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - körperliche Eignung.

Wer Interesse hat, das Amt eines Schöffen auszuüben, kann sich bis zum

17. März 2023

im Ordnungsamt des Rathauses Oberasbach, Rathausplatz 1, Zimmer 114, melden bzw. sich mittels des Bewerbungsbogens (dieser kann bei der Stadt Oberasbach angefordert bzw. auf der Internetseite der Stadt Oberasbach heruntergeladen werden) bei der Stadt Oberasbach schriftlich bewerben. Außerdem können Personen, die für dieses Ehrenamt geeignet sind, vorgeschlagen werden. Zur Aufnahme in die Vorschlagsliste sind folgende Angaben erforderlich:

- Familiename, Geburtsname, Vorname, Wohnanschrift
- Tag und Ort der Geburt, Staatsangehörigkeit, Beruf
- Familienstand, Angaben über evtl. frühere Schöffentätigkeit

Von der Stadt Oberasbach sind dem Amtsgericht Fürth mindestens 14 Personen zur Schöffenwahl vorzuschlagen. Falls wesentlich mehr Bewerber vorhanden sind, wird vom Stadtrat Oberasbach eine entsprechende Auswahl durchgeführt.

Oberasbach, 10. Januar 2023
Stadt Oberasbach

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin